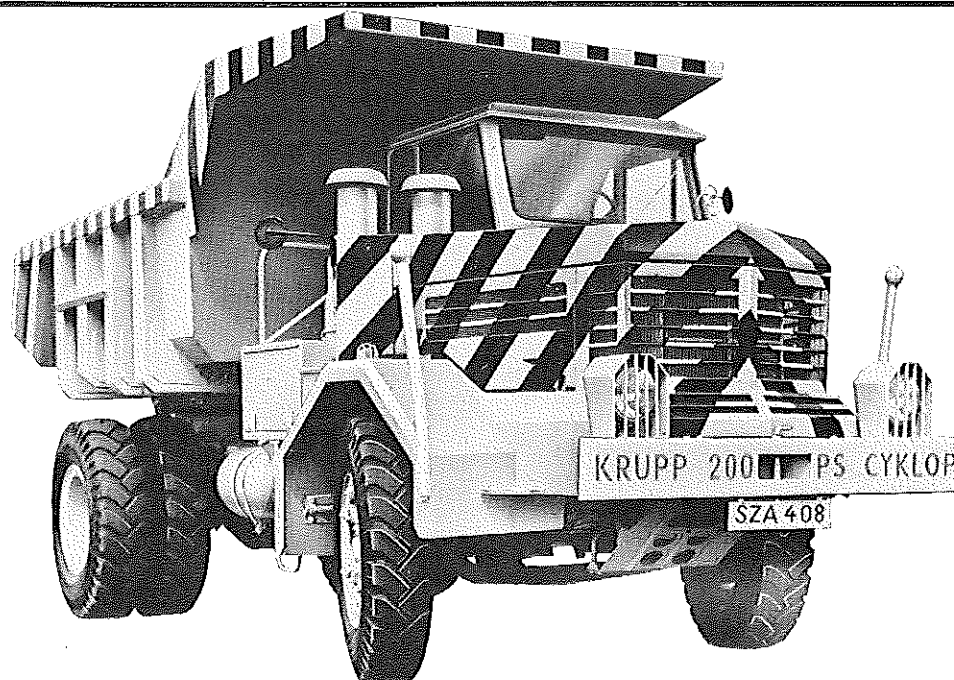


FRIED. KRUPP Motoren- u. Kraftwagenfabriken	TYP MK 15 C 5	Gruppe 14
		Krupp
		2790



Diesel-Motor, D 573 · 5 Zylinder · 2-Takt · 200 PS bei 1900 U/min

Nutzlast: 15 t

Motor

Hersteller und Typ	Krupp-Essen D 573
Einspritzverfahren	direkte Einspritzung
Verbrennungsraum	offener Brennraum
Höchstes Drehmoment	85 mkg bei 1200 U/min
Größte Nutzleistung	200 PS bei 1900 U/min
Hubraumleistung	27,5 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	6,5 kg/cm ²
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	8,85 m/sek
Verdichtungsverhältnis	15:1
Kurbelverhältnis	4
Lage im Fahrzeug	vorne
Aufhängung	4-Punkt
Schmiersystem	Druckschmierung d. Zahnradp.
Kühlung	Wasserumlauf durch Pumpe
Gewicht	978 kg
Niedrigster Kraftstoffverbrauch	175 g/PSh bei 1200 U/min
Zylinderzahl	5
Zylinderanordnung	Reihe/stehend
Zylindergußform	Block m. Kurbelgeh. vergossen
Zylinderwerkstoff	Sondergußeisen
Zylinderbohrung	115 mm
Kolbenhub	140 mm
Gesamthubraum	7270 cm ³
Zylinderkopf	Grauguß-Einzelkopf
Abdichtung Zyl./Zyl.-Kopf	Asbest-Gewebe
Laufbuchsen	naß/auswechselbar

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe mit Einspritzp.
Kraftstofftankfüllmenge	180 l
Kraftstofffilter	Micronic
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	20 l max. u. 2,5-3 l f. Motorbr.
Ölfilter	Multi-Hochleistungsfilter
Luftreiniger	Ölbad-Luftfilter
Kühlwasserförderung	Flügelpumpe
Zylinderkühlung	Wasser und Luft
Kühlsystem-Fassungsvermögen	ca. 31 l
Kühlerbauart	Lamellenkühler
Kühlerwärme-Abführung	Lüfter
Einspritzpumpe	Bosch oder Kugelfischer
Einspritzdüse	Mehrlochdüse
Einspritzdruck	200 atü Bosch
Förderbeginn	230 atü Kugelfischer
Förderende	32° vor OT Kugelfischer
	14° vor OT Bosch

Triebwerk

Kolbenhersteller	Mahle
Kolbenwerkstoff	Grauguß
Kolbenringe	4 Verdichtungs-/2 Ölabbstreifringe
Pleuel	Doppel-T-Querschnitt
Pleuellager	Gleitlager
Kurbelwelle	geschmiedet, 5 Gleitlager
Kurbelgehäuse	Gußeisen, Teilung unterhalb d. Lagerdeckel
Schmierölleitungen	gebohrt
Anzahl der Ventile	2 je Zylinder
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßkolbenstellung (Schlitze)	öffnen
	54° vor UT
Einlaßkolbenstellung (Schlitze)	schließen
	54° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	88° vor UT
Auslaßventil schließt bei	60° nach UT
Ventilspiel (kalt u. warm)	0,15 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel, Stoßstange u. Kipphebel
Nockenwelle	i. Kurbelgehäuse gelagert, 6 Gleitlager
Nockenwellenantrieb	Zahnrad
Saugrohrausführung	Leichtmetallguß
Größte Länge des Motors	1522 mm
Größte Breite des Motors	917 mm
Größte Höhe des Motors	1322 mm

Zündfolge	1-4-3-2-5
Reglerausführung	Fliehkraftregler
Anlasser	Bosch BPDG/24 AR 169
Anlasser-Ausführung	mit Schubanker
Anlasser-Spannung	24 V
Übersetzungen	
Antriebsritzel/Schwungrad	i = 17,35
Anlasserbetätigung	Druckknopf
Lichtmaschine	Bosch LJ/GK 300/12/1400 AR
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	300 W
Ladebeginn bei	500 U/min d. Kurbelwelle
Antrieb der Lichtmaschine	Riemenscheibe
Übersetzungsverhältnis	
KW/Lichtmaschinenwelle	i = 0,52
Lichtmaschine-Befestigung	Sattelbefestigung
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	2 Stück, je 180 Ah.

Kraftübertragung

Kupplung Fichtel & Sachs LA 2/70 HA 6
 Kupplungs-Art Reibungskupplung/2 Scheiben/
 trocken
 Schaltgetriebe AK 6—75
 Schaltgetriebe-Anordnung vom Motor getrennt
 Anzahl der Gänge 6 V; 1 R
 Übersetzungen 8,98/5,72/3,77/2,43/1,56/1,00/
 8,27
 Geräuscharme Gänge 2. bis 6. Gang
 Schalthebel-Anordnung neben Fahrersitz

Schaltungs-Art Fernschaltung
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge 8 l
 Kraftübertragungselement Gelenkwellen
 Ausgleichgetriebe Kegelradgetriebe
 Antrieb der Halbachsen Polloid-Spiralkegelräder/
 Stirnradvorgelege
 Treibende Räder Hinterräder
 Überseizung
 Schaltgetriebe/Hinterräder .i = 8,91
 Schubübertragung Hinterfedern

Fahrwerk**Räder und Bereifung, Lenkung**

Räderart Triflex-Räder
 Anzahl der Räder 4
 (Zwillingsräder = 1 Rad)
 Anzahl der Reifen 2/4
 Reifengröße, vorn/hinten 12.00—24 EM-Spez/14.00—24 EM-
 Spez.
 Reifenluftdruck, vorn/hinten 5,0/6,0
 Felgenart Schrägschulterfelge
 Felgengröße, vorn/hinten 8,5—24/10,00—24
 Radaufhängung, vorn Starrachse
 Radaufhängung, hinten Starrachse
 Federung, vorn 2 Halbelliptikfedern

Federung, hinten 2 Halbelliptikfedern mit Zusatz-
 federn/progressiv
 Radsturz 2°
 Spreizung 3°
 Vorspur 3 bis 5 mm
 Nachlauf 1° 30'
 Art der Lenkung ZF-Gemmer-Hydro-Lenkung
 Lenkübersetzung i = 24,7
 Größter Radeinschlag innen 38°, außen 30° 30'
 Lenksäulen-Anordnung links
 Spurstange ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage Druckluftbremse
 Wirkungsweise d. Fußbremse .. hydraulisch*)
 Wirksame Bremsfläche, vorn .. 1500 cm²; hinten 2560 cm²
 Bremskraftübertragung hydraulisch

Bremsstrommel-Ø 480/520
 Wirkungsweise d. Handbremse mechanisch mit Druckluft-Ver-
 stärkung, Hinterräder

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand 4000 mm
 Spurweite, vorn 1973 mm
 Spurweite, hinten 1961 mm
 Bodenfreiheit 370 mm
 Bauchfreiheit 230 mm
 Kleinsten Spurbereich-Ø 15,60 m

Fahrgestell-gewicht 8000 kg
 Fahrgestelltragfähigkeit 20300 kg
 Achslast aus Fahrgest.-Gewicht, vorn 4400 kg, hinten 3600 kg
 Fahrgestell-Schmiersystem Einzelschmierung
 Rahmenausführung offener [-Längsträger

Allgemeines**Achslasten und Gewichte**

Zulässige Achslast, vorn 6900 kg
 Zulässige Achslast, hinten 21000 kg
 Zulässiges Gesamtgewicht 27900 kg
 Leergewicht 12900 kg
 Nutzlast 15000 kg

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit 52 km/h
 Kraftstoffverbrauch
 nach DIN 70030 —
 Ölverbrauch —
 Spez. Motordrehzahl 2210

Maße

Länge über alles 7500 mm
 Breite über alles 2760 mm
 Höhe über alles ca. 3000 mm
 Überhang, vorn 1575 mm
 Überhang, hinten 1915 mm
 Kleinsten Wendekreis-Ø 17,25 m
 Innenmaße des Laderaumes
 Länge 3980 mm
 Breite 2500 mm
 Höhe 950 mm
 Muldenhöhe, bel. 1615 mm

Zubehör

Scheinwerfer 35/35 W/Kugelfuß 200 Ø Licht-
 austritt
 Standlicht im Scheinwerfer
 Abblendlicht durch Handschalter
 Fahrtrichtungs-Anzeiger Blinkleuchten
 Öldruckanzeiger Zeigerinstrument
 Ladestromanzeiger Kontrollampe
 Geschwindigkeitsmesser Zeigerinstrument (Tachograf)

*) mit Fahrerhaus

*) mit Einkammerbremsverstärker

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030